

## Angebote für Grundschulklassen



Biologische Station Haus Bürgel  
Stadt Düsseldorf • Kreis Mettmann e.V.  
Urdenbacher Weg  
40789 Monheim am Rhein  
Tel: 0211- 99 61 212  
[umweltbildung@bsdme.de](mailto:umweltbildung@bsdme.de)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Hinweise</b> .....	<b>3</b>
<b>Das erwartet Sie bei uns</b> .....	<b>4</b>
Was lebt im Teich? – Lebensraum Teich .....	5
Atmung unter Wasser - Lebensraum Teich.....	5
Entwicklung von Ei über Larve zum adulten Tier - Lebensraum Teich.....	6
Wir entdecken die Vogelwelt .....	6
Was lebt auf der Wiese? - Lebensraum Wiese .....	7
Was wächst da? – Pflanzenwelt Wiese.....	7
Rund um den Löwenzahn.....	8
Vom Baum zum Saft - Lebensraum Obstwiese .....	8
Essbare Wildpflanzen im Wald.....	9
Was lebt denn im Wald? - Tiervielfalt Wald.....	9
Wir entdecken den Laubwald .....	10
Naturerlebnisexkursion – mit allen Sinnen in der Natur .....	10
Rallye: Krimistunde im Auwald.....	11

Thema	Naturerfahrung	Umweltbildung	BNE
Was lebt im Teich? – Lebensraum Teich		X	X
Atmung unter Wasser – Lebensraum Teich	X	X	
Entwicklung von Ei über Larve zum adulten Tier - Lebensraum Teich	X	X	
Wir entdecken die Vogelwelt		X	
Was lebt auf der Wiese? – Lebensraum Wiese	X	X	
Was wächst da?- Pflanzenwelt Wiese		X	X
Rund um den Löwenzahn	X	X	
Vom Baum zum Saft – Lebensraum Obstwiese		X	X
Essbare Wildpflanzen im Wald	X	X	
Was lebt denn im Wald? – Tiervielfalt Wald		X	
Wir entdecken den Laubwald		X	
Naturerlebnisexkursion – mit allen Sinnen in die Natur	X		
Rallye: Krimistunde im Auwald		X	

## Allgemeine Hinweise

Die bei den Angeboten aufgeführten Themenschwerpunkte sind Vorschläge, die individuell an den Wissensstand der Schüler:innen und Kita-Kinder und die im Unterricht behandelten Themen angepasst werden können. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Themen nicht zu jeder Jahreszeit und nicht für alle Altersgruppen geeignet sind.

### Anmeldung

**Anmeldungen sind nur über das [Anmeldeformular](#) auf der Homepage der Biostation möglich.** Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Innerhalb von 14 Tagen wird sich die Biostation bei Ihnen melden und den Termin und die Veranstaltung mit Ihnen abstimmen. Falls Sie Probleme mit dem Anmeldeformular haben, können Sie uns gerne eine Mail schreiben ([umweltbildung@bsdme.de](mailto:umweltbildung@bsdme.de)).

### Anfahrt

Die meisten Veranstaltungen finden in der Umgebung von Haus Bürgel oder in der Baumberger Aue statt. Haus Bürgel (Urdenbacher Weg, 40789 Monheim am Rhein) ist mit dem Bus 788 (Linienverlauf: über Monheim Busbahnhof – Baumberg – Urdenbach – Benrath S-Bahnhof) gut erreichbar.

### Kleidung

Die Veranstaltungen finden im Freien statt. Bitte achten Sie darauf, dass die Kinder dem Wetter angepasste Kleidung tragen (Regenkleidung, Sonnenschutz). Die Kleidung sollte unempfindlich sein und auch dreckig werden können. Ebenfalls sollten die Schuhe wasserfest sein.

### Namensschilder

Damit wir die Kinder direkt ansprechen können, sollte jedes Kind ein Namensschild tragen. Es reicht ein Kreppband mit dem Namen, das auf die Kleidung geklebt wird.

### Verpflegung

Wir empfehlen, dass die Kinder Essen und Trinken für eine Frühstückspause mitbringen sollten. Falls Sie eine Frühstückspause vor oder während der Veranstaltung brauchen, sprechen Sie dies bitte mit der Referentin oder Referent ab.

### Kosten

Die Kosten stehen bei den Beschreibungen der einzelnen Angebote.

### Förderung

Schulen und Kitas aus der Stadt Düsseldorf und dem Kreis Mettmann haben die Möglichkeit, sich unsere Angebote fördern zu lassen. Exkursionen können so teilfinanziert oder kostenlos angeboten werden, solange ausreichend Fördermittel vorhanden sind. Um die Beantragung und Bearbeitung der Förderanträge kümmern wir uns. Sprechen Sie uns gerne an!

## Das erwartet Sie bei uns

Für uns sind Naturerfahrung, Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) sind keine konkurrierenden Ansätze. Für eine schnellere Orientierung haben wir unsere Angebote in drei Rubriken unterteilt, welche Sie anhand der folgenden Logos schnell erkennen können. Wir definieren Naturerfahrung, Umweltbildung und BNE wie folgt:

### Naturerfahrung

In der Naturerfahrung steht das Erleben der Natur im Vordergrund wie z.B. der korrekte Umgang mit Wildtieren. Das Ziel der Naturerfahrung ist es Kinder positiv in ihrer kognitiven und emotionalen Entwicklung zu beeinflussen.



### Umweltbildung

Unter Umweltbildung verstehen wir Bildung mit, über und durch die Umwelt. Sie umfasst eine große Auswahl an Bildungsangeboten zur Erlangung inhalts- und prozess-bezogener Kompetenzen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt. Mehrdimensionale Aspekte sind nicht Teil der Umweltbildung und somit ist BNE als Ergänzung zur Umweltbildung zu verstehen.



### Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

BNE ist ein allumfassender Ansatz und nicht z. B. auf ökologische Themen beschränkt. Neben den ökologischen und ökonomischen Herausforderungen sind soziale Aspekte, wie Chancengerechtigkeit oder die Frage nach Lebensqualität, von entscheidender Bedeutung. Die 17 SDGs (Sustainable Development Goals), welche von den Vereinten Nationen definiert wurden, stellen die Grundlage einer nachhaltigen Entwicklung und somit auch von BNE dar. Die Bildungsdimensionen mit den verschiedenen Kompetenzorientierungen unterfüttern diese.



Mithilfe einer BNE kann der Einzelne erkennen: "Mein Handeln hat Konsequenzen – nicht nur für mich und mein Umfeld, sondern auch für andere. Ich kann dazu beitragen, die Welt ein Stück weit zu verbessern". Ziel ist es, Menschen zu befähigen, nachhaltig zu denken und zu handeln, sodass sie eine faire und ökologisch verträgliche Zukunft für alle mitgestalten können.



### Was lebt im Teich? – Lebensraum Teich

Zielgruppe	Klasse 1 - 4
Ort	Teich Haus Bürgel, ausgewählte Gewässer in Düsseldorf und dem Kreis Mettmann, s. <a href="#">Gewässerliste</a> (Veranstaltungen/Schulklassen/ Wass(er)leben)
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	März – Anfang Oktober
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €
SDG	- 4 Hochwertige Bildung - 14 Leben unter Wasser

- Fangen der Tiere am und im Teich mit Hilfe von Keschern und erste Bestimmungsübungen
- Einführung und Sensibilisierung für die Gefährdungen von Gewässern
- Beobachtung von Tieren und Pflanzen in ihrem natürlichen Lebensraum
- Vermittlung der Vielgestaltigkeit der Lebewesen und Lebensräume
- Anschleichenübung und Tierrennen



### Atmung unter Wasser - Lebensraum Teich

Zielgruppe	Klasse 1 - 4
Ort	Teich Haus Bürgel, ausgewählte Gewässer in Düsseldorf und dem Kreis Mettmann, s. <a href="#">Gewässerliste</a> (Veranstaltungen/Schulklassen/ Wass(er)leben)
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	Mai – Anfang Oktober
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Fangen der Tiere am und im Teich mit Hilfe von Keschern und erste Bestimmungsübungen
- Einführung in die verschiedenen Atmungsmechanismen
- Abhängigkeiten des Sauerstoffgehalts im Wasser

## Entwicklung von Ei über Larve zum adulten Tier - Lebensraum Teich



Zielgruppe	Klasse 1 - 4
Ort	Teich Haus Bürgel, ausgewählte Gewässer in Düsseldorf und dem Kreis Mettmann, s. <a href="#">Gewässerliste</a> (Veranstaltungen/Schulklassen/ Wass(er)leben)
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	Mai – Anfang Oktober
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Fangen der Tiere am und im Teich mit Hilfe von Keschern und erste Bestimmungsübungen
- Beobachtung von Tieren und Pflanzen in ihrem natürlichen Lebensraum
- Vermittlung der Vielgestaltigkeit der Lebewesen in ihrer Entwicklung

## Wir entdecken die Vogelwelt



Zielgruppe	Klassen 1-4
Ort	Urdenbacher Kämpfe, Wald, Rheinufer, Parks
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	ganzjährig
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

Das Programm ist durch Mitmachspiele geprägt, welche die SuS in die Situation der Vögel versetzen.

- Lebensweise der Vögel (Zugvögel, Standvögel, Revierverhalten, Nestbau)
- Nahrungsstrategien, Anpassung der Vögel anhand der Schnabels an Ihr Futter
- Vogelarten kennenlernen und Vogelstimmen erkennen
- Erkennen von Lebensraumansprüchen für Nestbau und Brut
- Spielerisches Naturerleben

### Was lebt auf der Wiese? - Lebensraum Wiese



Zielgruppe	Klasse 1 - 4
Ort	Musterobstwiese Haus Bürgel oder beliebige Wiesen
Dauer	ca. 2 Stunden
Jahreszeit	Mai - September
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Beobachtung und Fang der Wiesentiere
- Vorkommen und Lebensweise verschiedener Tiergruppen
- Gemeinsame Tierbestimmung

### Was wächst da? – Pflanzenwelt Wiese



Zielgruppe	Klasse 1 - 4
Ort	Musterobstwiese Haus Bürgel
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	Mai - Juni
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 € Bei Zubereitung von z.B. Kräuterquark 6 € pro Schüler:in, mindestens 150 €
SDG	- 3 Gesundheit und Wohlergehen - 11 Nachhaltige Städte und Gemeinden - 15 Leben an Land

- Botanische Vielfalt einer Wiese am Beispiel Streuobstwiese
- Wiesenpflanzen und essbare Wildpflanzen spielerisch bestimmen lernen
- Sammeln essbarer Wildpflanzen
- Unterschiede zwischen Wiese und Rasen
- Unternutzungsmöglichkeiten einer Streuobstwiese (Beweidung, Heu, usw.)
- Optional: Zubereiten essbarer Wildpflanzen (plus 1 € pro Schüler:in)



### Rund um den Löwenzahn

Zielgruppe	1 – 2 Klasse
Ort	Haus Bürgel
Dauer	ca. 2 Stunden
Jahreszeit	April - Juni
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

Unter vielen Namen ist er bekannt – der Löwenzahn. Die Wildpflanze, die ihren Namen wegen ihrem Aussehen hat, wird schon seit Jahrhunderten als Heilpflanze verwendet. Besonders als Pusteblyume fasziniert er seit jeher Kinder. Wir werden diese Pflanze genau erkunden und ein bisschen mit der Pflanze experimentieren. Gemeinsam wird die essbare Pflanze probiert. Zuletzt basteln wir uns schöne Naturketten oder –armbändern aus dem Löwenzahn.

- Löwenzahn als vielfältige Pflanze
- Experimente rund um den Löwenzahn
- Herstellung von Naturketten oder –armbänder aus Löwenzahn und weiteren Naturmaterialien



### Vom Baum zum Saft - Lebensraum Obstwiese

Zielgruppe	Klassen 1 - 4
Ort	Urdenbacher Kämpfe
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	Mitte September – Anfang Oktober
Kosten	8 € pro Schüler:in inkl. Material, mindestens 200 €
SDG	- 3 Gesundheit und Wohlergehen
	- 12 Nachhaltiger Konsum und Produktion
	- 15 Leben an Land

- Einführung: Historische Entwicklung der Streuobstwiesen
- Vermittlung der Bedeutung für den Naturschutz
- Schütteln und Sammeln der Äpfel/Birnen
- Schneiden, Häckseln und Pressen zu Saft, Verkostung
- Vergleich verschiedener Obstsorten
- Nachhaltige und Saison-orientierte Nahrungsmittelproduktion



### Essbare Wildpflanzen im Wald

Zielgruppe	Klassen 1 – 4
Ort	Urdenbacher Kämpe
Dauer	ca. 2 Stunden
Jahreszeit	Mai-September
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Ausgewählte Pflanzen am Wald-Wegesrand spielerisch bestimmen lernen
- Sammeln essbarer Wildpflanzen
- Gemeinsames Probieren essbarer Wildpflanzen



### Was lebt denn im Wald? - Tiervielfalt Wald

Zielgruppe	Klassen 1-4
Ort	Urdenbacher Kämpe oder beliebiger Wald
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	ganzjährig
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Boden- und Totholzbewohner
- Vögel: Besondere Anpassungen an den Lebensraum Wald
- Überlebensstrategien im Winter
- Spuren suchen



### Wir entdecken den Laubwald

Zielgruppe	Klassen 1-4
Ort	Urdenbacher Kämpe oder beliebiger Wald
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	Ganzjährig
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Stockwerksbildung, Aufbau eines Baumstamms
- Artenkenntnis zu ausgewählten Baum- und Krautarten je nach Jahreszeit
- Lebensraum Laubwald: Wirbellose Tiere der Boden- und Moosschicht, Vögel, Säugetiere (Wild)



### Naturerlebnisexkursion – mit allen Sinnen in der Natur

Zielgruppe	Klassen 1 - 4
Ort	Urdenbacher Kämpe, Wald, Park
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	ganzjährig
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

- Spielerische Naturbegegnungen
- Sinnes-Erfahrungen in der Natur (z.B. Bäume fühlen, Naturgeräusche wahrnehmen, Kräuter riechen)
- Ausgewählte Tierarten spielerisch kennenlernen



### Rallye: Krimistunde im Auwald

Zielgruppe	Klassen 2 (2. Halbjahr) - 4
Ort	Urdenbacher Kämpfe
Dauer	ca. 2 – 2,5 Stunden
Jahreszeit	ganzjährig
Kosten	5 € pro Schüler:in, mindestens 125 €

Bei einer geführten naturkundlichen Rallye mit Detektivspielen lernen die Schüler die Besonderheiten der Pflanzen und Tiere des Bürgeler Auwaldes kennen und lösen einen spannenden Kriminalfall: Mit Hilfe einer „Beweis-Akte“ und der richtigen Deutung von Indizien und Beweisen werden die Täter überführt und nebenbei viele interessante Dinge über den Auwald gelernt.

- Tier- und Pflanzenwelt des Auwaldes
- Tierspuren
- Aufbau und Bäume des Auwaldes
- Vögel